

Montageanleitung

Verbindbares Lichtband

Mit passendem Aufsatzkranz – Freistehende Version – Lieferung in Einzelteilen

SCHNELLSTART

Vorbereitung

- ✓ Montieren Sie den mitgelieferten Aufsatzkranz gemäß den Punkten:
 - Größe des erweiterbaren Dachlichtbandes = Innenmaße
 - Der Aufsatzkranz ist rechteckig und abgeschrägt
 - Montieren Sie die Teile und befestigen Sie sie an der Dachschalung



1

Heben – in 2 Schritten

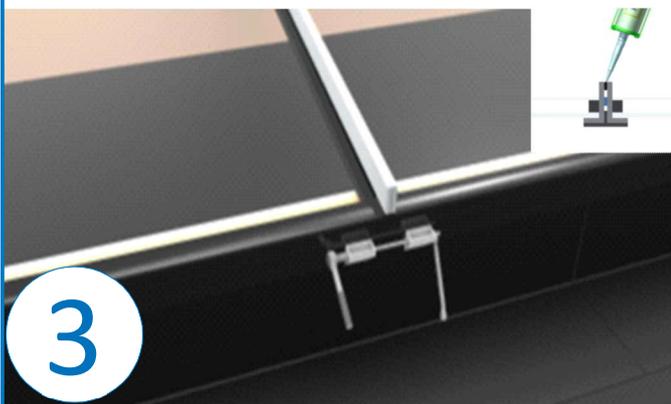
- ✓ Auf das Dach heben: immer mit Palette als Unterlage. Positionieren Sie die Palette(n) an der Dachöffnung.
- ✓ Verwenden Sie Hebegurte oder Saugheber, um die Glaselemente auf dem Aufsatzkranz zu positionieren.



2

Installation

- ✓ Halten Sie sich an die auf der Scheibe angegebene Installationsreihenfolge.
- ✓ Beginnen Sie mit Teil 1. Richten Sie dieses Teil auf dem Aufsatzkranz aus und schrauben Sie es anschließend provisorisch am Aufsatzkranz fest.
- ✓ Installieren Sie das nächste Teil. Die mitgelieferte Dichtungsmasse DC791, um die Teile wasserdicht miteinander zu verbinden.
- ✓ Verwenden Sie die Montagehalterungen, um die Teile miteinander zu verbinden.
- ✓ Schrauben Sie das 2. Teil provisorisch am Aufsatzkranz fest. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Teile installiert und befestigt sind.



3

Fertigstellung

- ✓ Wenn alle Teile an ihrem vorgesehenen Platz sind, können Sie mit der Installation beginnen.
- ✓ Die U-Profile an der Außenseite über den Verbindungsstücken positionieren und festschrauben
- ✓ Die Montagehalterungen entfernen und die Schraubenlöcher mit den schwarzen Kappen bedecken



4

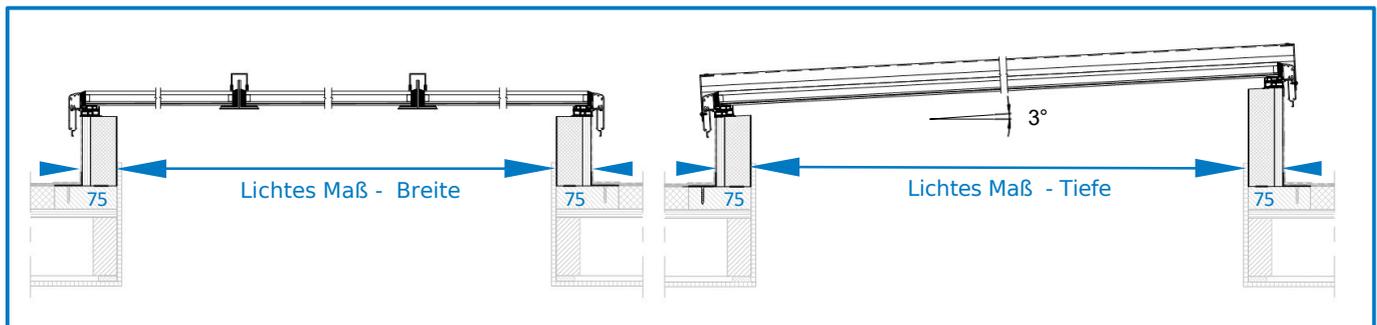
AUSFÜHRLICHE MONTAGEANLEITUNG



ACHTUNG: Das Lichtband ist nicht begehbar! Vor Montage- und Wartungsarbeiten müssen Maßnahmen zur Absturzsicherung getroffen



Das Lichtband besteht aus mehreren Teilen. Die folgende Zeichnung dient lediglich als Beispiel und bildet drei Teile ab.



A. Vor der Installation

VORÜBERGEHENDE LAGERUNG DES LICHTBANDES

- Für eine vorübergehende Lagerung des Lichtbandes ist ein horizontaler, flacher und stabiler Untergrund erforderlich; vermeiden Sie nach Möglichkeit Verunreinigungen und Beschädigungen.
- Wenn während der Lagerung starker Wind auftreten kann und wenn das Lichtband in Küstennähe oder in einer offenen Umgebung gelagert werden soll, wird empfohlen, den vorübergehenden Lagerort des Dachlichtbandes vor Windstößen und Beschädigung durch umherfliegende Gegenstände zu schützen.
- Lagern Sie das Lichtband bis zur Installation auf dem Dach auf der mitgelieferten Palette.

POSITION DES LICHTBANDES AUF DEM DACH

- Ermitteln Sie den geeigneten Ort für die Installation des Lichtbandes
- Installieren Sie das Lichtband nicht an Stellen, an denen bauliche Schattenbildung durch Auskragungen/Vorsprünge oder andere Objekte, die den Lichteinfall behindern, ein Risiko für thermische Brüche im Isolierglas darstellen können.
- Ein thermischer Bruch kann entstehen, wenn Teile des Isolierglases über längere Zeit hinweg ungleichmäßig erwärmt werden, z. B. durch Schatteneinwirkung und/oder Strahlungswärme von Wärmequellen.
- Die Installation eines Lichtbandes über stark unterschiedlich beheizten Flächen sollte vermieden werden, da die Gefahr eines thermischen Bruchs besteht.
- Sorgen Sie für eine solide, strukturelle Unterstützung der Dachfläche. Bei der Berechnung der Tragfähigkeit der Dachfläche sind die (kombinierten) Schnee- und Windlasten, das Eigengewicht des Lichtbandes und eventuell auf dem Dach anwesende Personen zu berücksichtigen. Ziehen Sie zur Berechnung gegebenenfalls einen Architekten und/oder Statiker hinzu.

BAUTECHNISCHE ARBEITEN

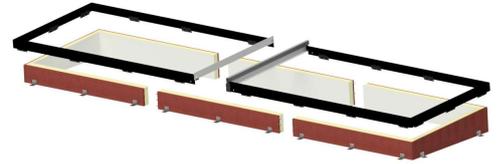
- Montieren Sie den mitgelieferten Aufsatzkranz; siehe dazu Schritt 1
- Vor dem Einbau der Glaselemente muss die Dachabdichtung bereits am Aufsatzkranz (senkrecht) angebracht sein. **Achtung:** Dachabdichtung nicht auf der Oberseite des Aufsatzkranzes anbringen!

Verbindbares Lichtband - mit passendem Aufsatzkranz

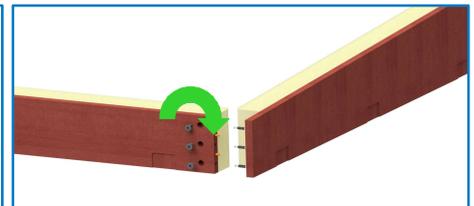
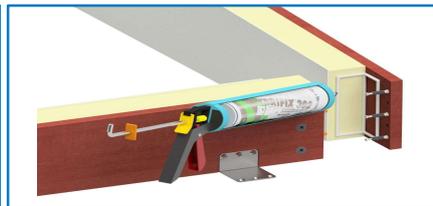
B. Montage und Installation des Lichtbandes

1. Vorbereitung – Zusammenbau und Installation des mitgelieferten Aufsatzkranzes

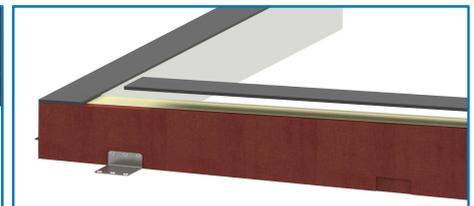
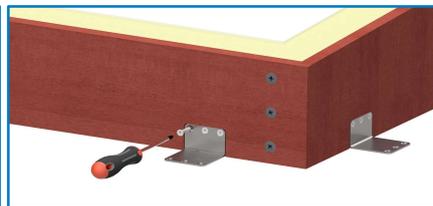
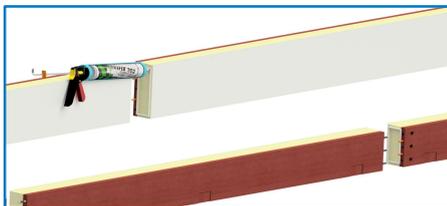
Dem Lichtband liegt ein passender Aufsatzkranz bei. Dieser Aufsatzkranz wird auf einer eigenen Palette und in Einzelteilen geliefert und muss an der Dachausparung montiert werden. Der Aufsatzkranz ist so konstruiert, dass er schnell und einfach zusammengebaut werden kann und die Ecken immer rechtwinklig zueinander stehen. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die richtige Reihenfolge einzuhalten:



- Alle Teile des Aufsatzkranzes auspacken und in die richtige Position legen, um sie zusammenzubauen.
- Die Holzdübel in die großen Öffnungen auf einer Seite jedes zu verbindenden Teils des Aufsatzkranzes drücken.
- Auf der gleichen Seite die Verbindungsschrauben in die kleinen Öffnungen schrauben.
- In einer Ecke anfangen. Auf der Innenseite des Plattenwinkels eine Raupe Dichtungsmasse auftragen. Verwenden Sie dazu den mitgelieferten weißen Hybrifix-Montagekit.
- Die Teile der Ecke zusammendrücken und befestigen, indem Sie die drei Exzentermutter im Uhrzeigersinn anziehen.



- Bei den Zwischenplatten ist vor der Befestigung ebenfalls eine Raupe Dichtungsmasse aufzutragen. Diese Schritte wiederholen, bis alle Teile miteinander verbunden sind. Alle Exzentermutter fest anziehen.
- Die mitgelieferten Befestigungsanker am Aufsatzkranz festschrauben.
- Den Aufsatzkranz an der Dachabdichtung ausrichten. Wenn der Aufsatzkranz rundum richtig ausgerichtet ist, mit den Winkelverbindern an der Dachschalung festschrauben.
- Das mitgelieferte Neoprenband auf den Aufsatzkranz kleben. Das Band so anbringen, dass die Seiten aneinander anliegen, ohne sich zu überlappen
- Verwenden Sie Dämmstoffdübel, um das Neoprenband am Aufsatzkranz zu befestigen. Jeweils in einem Abstand von etwa 10 cm zu jeder Ecke einsetzen.



- Die Dachabdichtung so anbringen, dass der Aufsatzkranz wasserdicht mit dem Dach abschließt. Die horizontalen Teile des Aufsatzkranzes dürfen nicht mit der Dachabdichtung in Kontakt kommen.
- Der Aufsatzkranz ist nun bereit und die Glaselemente können angebracht werden. Mit Schritt 2 auf der nächsten Seite fortfahren.



AUFSATZKRANZ NICHT MITBESTELLT?

Dann benutzen Sie die Anleitung **ohne Aufsatzkranz** für die Montage!



2. Einsetzen des 1. Glaselements

Heben Sie das Glaselement mit einem Saugheber oder den mitgelieferten Hebegurten an. Achten Sie darauf, dass das erste Glaselement rechtwinklig und parallel zum Aufsatzkranz angebracht wird. Die folgenden Teile müssen an diesem Teil ausgerichtet werden. Auch kleine Abweichungen können am Ende zu großen Abweichungen führen.



Befestigung der Hebegurte
an den provisorischen

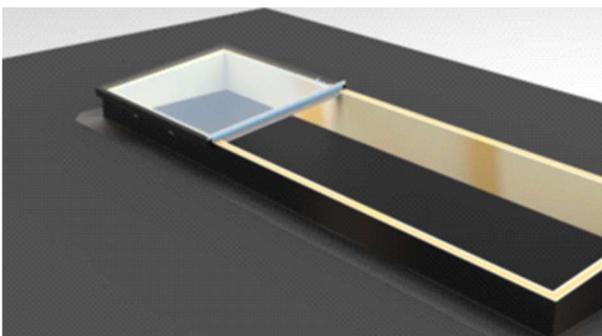


Achten Sie darauf, dass das EPDM-Dichtungsprofil mit allen Nuten auf dem Aufsatzkranz liegt. Das ist für die ordnungsgemäße Abdichtung und den Erhalt des Dämmwertes wichtig. Korrigieren Sie diese Ausrichtung, bis die bestmögliche Positionierung erreicht ist!

Verwenden Sie gegebenenfalls Abstandshalter, um sicherzustellen, dass das Element senkrecht auf dem Aufsatzkranz liegt.

Das 1. Glaselement auf eine Ecke des Aufsatzkranzes platzieren. Das EPDM-Profil korrekt am Aufsatzkranz ausrichten!

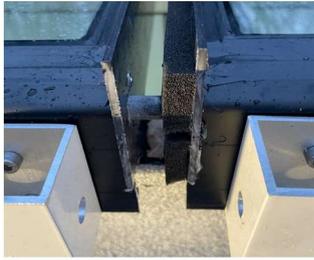
- Die Montageplatten verschieben, bis sie einen identischen Abstand haben, und an der Schmalseite mit einer oder zwei mitgelieferten Schrauben mit Dichtringen provisorisch festschrauben.
- Erst wenn alle Teile angebracht sind, kann die Ausrichtung aller verbundenen Glaselemente überprüft werden; anschließend werden die restlichen Schrauben angebracht. Siehe Schritt 5.



3. Einsetzen des 2. Glaselements

Das 2. Glaselement auf den Aufsatzkranz platzieren und in Richtung des davor befindlichen Elements schieben

- Die provisorischen Montagebeschläge am Aufsatzkranz montieren.
- Eine Brücke aus Dichtungsmasse herstellen, die an den Enden senkrecht ist und in der Mitte über dem Dichtungsband des Kupplungsteils des davor liegenden Elements liegt. Verwenden Sie dazu die mitgelieferte schwarze Silikondichtmasse DC791.
- Die zwei Glaselemente aneinander legen. Die Befestigungselemente mit der Gewindestange und 13er-Steck- oder Ringschlüsseln verwenden, um die M8-Muttern anzuziehen und die Glaselemente bündig aneinander zu legen. Durch die Stiftlochverbindung ist dabei die korrekte Ausrichtung der Glaselemente gewährleistet.



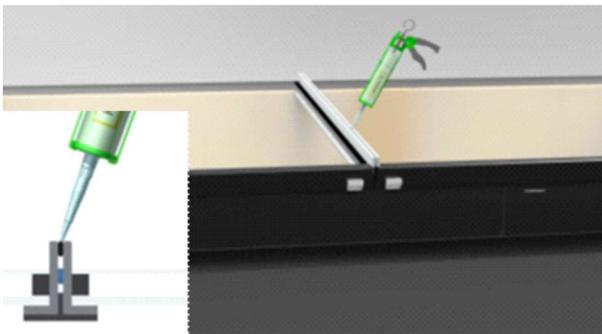
Stiftlochverbindung zur korrekten Ausrichtung der Glaselemente

13er-Schraubenschlüssel und die Gewindestange mit den M8-Muttern verwenden, um die Teile zu verbinden



Fortsetzung von 3: Einsetzen des 2. Glaselements

- Nachdem das 2. Glaselement korrekt platziert wurde, kann es ebenfalls provisorisch mit dem Aufsatzkranz verschraubt werden. Zunächst die Montageplatten bewegen, bis sie den gleichen Abstand aufweisen. Anschließend ein oder zwei der mitgelieferten Schrauben und Dichtringe auf beiden Seiten anbringen.
- Die Fuge des Kupplungsteils mit der schwarzen Silikondichtmasse DC791 abdichten. Sicherstellen, dass alle Fugen vollständig wasser- und luftdicht sind.



- Die provisorischen Montagehalterungen (weiße Hülsen) vom Flansch entfernen

4. Einsetzen des 3. Glaselements und weiterer Glaselemente

- Die unter Punkt 3 beschriebenen Montageschritte wiederholen, bis alle Glaselemente eingesetzt und von außen wasserdicht abgedichtet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die eingesetzten Glaselemente nicht verschieben können, bevor das nächste Glaselement eingesetzt wird.
- Die Verbindungsteile müssen sorgfältig und wasserdicht mit Dichtmasse abgedichtet werden. Überschüssige Dichtungsmasse glattstreichen.

5. Fertigstellung der Außenseite

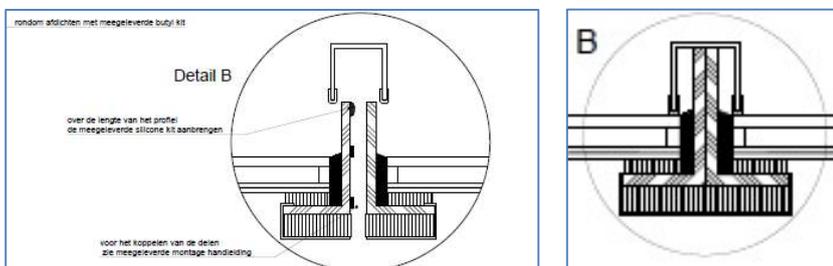
- Die Ausrichtung des verbindbaren Lichtbandes mit dem Aufsatzkranz überprüfen. Erforderlichenfalls korrigieren
- Alle Glaselemente rundum fest mit den mitgelieferten Schrauben und
- Dichtringen verschrauben. Zwei einbruchsichere Schrauben an allen vier Ecken und normale Schrauben für die restlichen Löcher verwenden
- Schwarze Verschlusskappen in die Öffnungen der Blindnietmuttern einsetzen, um eine saubere Verarbeitung zu gewährleisten

Verbindbares Lichtband - mit passendem Aufsatzkranz

- Auf der Innenseite eines mitgelieferten U-Profiles an den vorgebohrten Schraubenlöchern Dichtungsmasse auftragen. Hier ebenfalls die schwarze Silikondichtmasse DC791 verwenden.
- Das U-Profil mit der Dichtmasse über das Verbindungsteil der beiden Glaselemente legen und festschrauben. Erforderlichenfalls vorbohren. Das U-Profil oben und unten am Flansch festschrauben
- Diese Schritte wiederholen, bis alle U-Profile befestigt sind
- Anschließend mit Schritt 6 fortfahren, wo der Innenausbau beschrieben wird

6. Innenausbau

Ein Innenausbau des erweiterbaren Dachlichtbandes ist nicht erforderlich. Jedes Verbindungsteil ist bei der Lieferung bereits mit einem vormontierten schwarzen Aluminiumblech an der Unterseite der Verbindung versehen. Darüber befindet sich ein ebenfalls schwarzes, etwas längeres Isolierband, das bei der Montage der Glaselemente zusammengepresst wird.



Beim Einbau

Nach dem Einbau

Achtung: Bei der Montage müssen die Glaselemente gerade (senkrecht) auf den Aufsatzkranz aufgesetzt werden (also nicht schräg). Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Innenseite des Aufsatzkranzes durch das vorgenannte Aluminiumblech beschädigt wird.

7. Reinigung und Wartung

- Das Glas und die Kittfuge mindestens einmal pro Jahr mit sauberem und lauwarmem Wasser reinigen. Keine scheuernden oder chemischen Reinigungsmittel verwenden
- Keinen Hochdruckreiniger verwenden
- Die Dichtmasse jährlich auf (Haar-)Risse und Ablösungen überprüfen. Erforderlichenfalls die Dichtmasse mit UV-beständiger Silikondichtmasse für Glas ausbessern.
- Nehmen Sie vor einer Reparatur immer Kontakt mit Dachlux GmbH auf.

Dachlux entwirft, produziert und liefert elegante Flachdach-Fenster und Lichtbänder für den Einbau auf flachen und leicht geneigten Dächern im Wohnungs- und Gewerbebau.

Dachlux GmbH

Geschäftsadresse
Alt-Heerdt 104
40549 Düsseldorf
T: +49 (0)211 93 67 02 15
E: info@dachlux.de

Ihr Berater

Bora Yalcin
M: +49 (0)160 1192 790
E: b.yalcin@dachlux.de



Anhang B – Übersicht der gelieferten Teile

Jede Palette wird mit einem Karton geliefert, der die zu verwendenden Teile enthält. Nachstehend finden Sie eine Übersicht über die zu verwendenden Teile, die in jedem Karton enthalten sind

Karton 1: für die Teile des Aufsatzkranzes

- Holzdübel : Verbindung zwischen den Teilen des Aufsatzkranzes
- Verbindungsschrauben : Verbindung zwischen den Teilen des Aufsatzkranzes
- Exzentermuttern : Verbindung zwischen den Teilen des Aufsatzkranzes
- Hybrifix-Montagekit : Verbindung zwischen den Teilen des Aufsatzkranzes
- Neoprenband 10 x 73 mm : zum Anbringen an der Oberseite des Aufsatzkranzes
- Isoliermaterialschrauben : zur Befestigung des Neoprenbandes an der PIR-Isolierung des Aufsatzkranzes
- Halterungen + Schrauben : Montage der Aufsatzkranzteile auf dem Unterbau
- Butyl-Dichtmasse : luftdichte Verbindung zwischen Aufsatzkranz und Unterbau

Karton 2: für die Glaselemente

- Hebegurte : 4 Stück; zur Befestigung an den Montagebeschlägen.
- Provisorische Montagebeschläge : Weiße Aluhülsen; 4 Stück werden mitgeliefert; selbst anbringen an den Anschlussteilen. Zur bündigen Verbindung von zwei Glaselementen
- Gewindestangen mit Muttern : für die Montagebeschläge
- Schwarze Verschlusskappen : Abdichten der Blindnietmuttern nach dem Verbinden der Elemente
- Einbruchssichere Edelstahlschrauben : Befestigen der Glaselemente am Aufsatzkranz; mit Dichtringen und Spezialschraubbit¹ für jede Ecke (6 Schrauben pro Endteil, 4 Stück pro Zwischenteil)
- Edelstahlschrauben mit Dichtringen : für die übrigen Befestigungsöffnungen in allen Befestigungshalterungen mit Schraubbit
- Schwarze Silikondichtmasse DC791 : gegenseitiges Abdichten zwischen den Verbindungsteilen. Eine Brücke aus Dichtmasse herstellen, bevor zwei Elemente aneinander gesetzt werden. Zusätzlich eine Raupe Dichtmasse auftragen auf/zwischen der Oberseite der Verbindung, nachdem zwei Elemente eingesetzt wurden.

Auf der Folie der Glaselemente verpackt

- Abdeckung U-Profile + Schrauben : an der Außenseite über jeder Kupplung. Zuletzt einsetzen, nachdem die Verbindung korrekt abgedichtet ist.